

St. Stefan ob Leoben Gemeindenachrichten

Ausgabe
02 | 2025
Folge 652
Febr. 2025

2025





Inhaltsverzeichnis

- ◆ Aus dem Gemeindeamt Seite 2 - 9
- ◆ Familie, Jugend & Soziales Seite 10
- ◆ Bau- Infrastruktur Seite 11
- ◆ Freud & Leid Seite 12
- ◆ Gratulationsfeier Seite 12
- ◆ Umwelt & Sicherheit Seite 13
- ◆ Vereine & Körperschaften Seite 14 - 32

Informationen zu Anträgen, Förderungen, Gebühren, Subventionen, Unterstützungen usw. erhalten Sie während der Parteienverkehrsstunden unter der Telefonnummer 03832 / 22 50-0 bzw. informieren Sie unsere Gemeinde-mitarbeiterInnen gerne persönlich.



HOTLINE NUMMER

der Gemeinde für Notfälle

(z.B. Kanal- Wasserrohrbruch, ...)

0664 - 88224070

WICHTIGE TELEFONNUMMERN



- ◆ HOTLINE NR. GEMEINDE 0664/88224070
- ◆ Gemeinde St. Stefan o. L. 03832 /2250-0
- ◆ Bürgermeister 0664/88679330
- ◆ Vizebürgermeisterin 0664/88178930
- ◆ Dr. Schmatz 03832/2440
- ◆ Pfarramt 03832/2286
- ◆ Gesundheitstelefon 1450
- ◆ Coronavirus der ARGE 0800 555 621
- ◆ Feuerwehr 122
- ◆ Polizei 133
- ◆ Rettung 144
- ◆ Euro-Notruf 112
- ◆ Bergrettung 140
- ◆ Kindernotruf (Rat auf Draht) 147
- ◆ Vergiftungszentrale 01 406 43 43
- ◆ Telefonseelsorge 142
- ◆ Strom/Gas Störung 0800 800 128
- ◆ Gas-Notruf 128
- ◆ **Defibrillator** (öffentlich) im Foyer des Gemeindeamtes

IMPRESSUM: GEMEINDENACHRICHTEN. Eigentümer;

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde St. Stefan o.L.;

Redaktion: Bgm. Ronald Schlager, Dorfplatz 14, 8713 St. Stefan o.L.;

Tel.: 03832/2250/15. Erscheinungsort: St. Stefan ob Leoben;

Hauszustellung. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Parteienverkehrszeiten

Montag:	07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag:	Kein Parteienverkehr
Mittwoch:	07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag:	Vormittag kein Parteienverkehr 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag:	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr



Babypakete

Die neuen Erdenbürger der Gemeinde St. Stefan ob Leoben werden immer mit einem Babypaket der Gemeinde begrüßt. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist auch der Informationsfluss zwischen Krankenhäusern und Behörden nicht mehr gegeben und die Gemeinde erhält keine Informationen über Geburten. Damit wir den glücklichen Eltern auch weiterhin unseren Glückwunsch gemeinsam mit einem Babypaket überreichen können, ersuchen wir um Kontaktaufnahme. Wir überbringen Ihnen dann gerne das Präsent oder Sie können es auch auf der Gemeinde abholen.





Werte St. Stefanerinnen, werte St. Stefaner!

Die aktuellen wirtschaftlichen Prognosen auf Bundes- und Landesebene zeigen klar: Die Entscheidungen und Strategien, die wir in den vergangenen Jahren für unsere Gemeinde getroffen haben, waren richtig und zukunftsweisend. Dank einer klugen und vorausschauenden Planung konnten wir zahlreiche, essenzielle Investitionen erfolgreich umsetzen, die nicht nur die Infrastruktur stärken sondern auch die Lebensqualität in St. Stefan nachhaltig verbessern.

Ein besonderes Augenmerk lag auf der Sanierung der Volksschule, des Kindergartens und des Amtshauses – drei zentrale Einrichtungen, die für Bildung, Betreuung und Verwaltung essenziell sind. Darüber hinaus war die Erneuerung und der Ausbau unseres Mehrzwecksaals ein wichtiger Meilenstein, der nicht nur neue Möglichkeiten für Veranstaltungen und Gemeinschaftsaktivitäten schafft sondern auch das kulturelle Leben in unserer Gemeinde bereichert.

Ebenso haben wir erhebliche Fortschritte bei der Sanierung unserer Straßen sowie der Leerverrohrung für das Breitband erzielt, um den Anschluss an die digitale Zukunft sicherzustellen. Ergänzt wurden diese Projekte durch umfangreiche Sanierungsarbeiten an Brücken, dem Wasserleitungsnetz und Wohnhäusern, Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen bzw. Sanierung von Rüsthäusern – Maßnahmen, die das Fundament für eine sichere, moderne und attraktive Gemeinde bilden.

Heute können wir mit Stolz auf eine Periode erfolgreicher Arbeit zurückblicken. Es ist von unschätzbarem Wert, dass wir all diese Projekte in einer Zeit umsetzen konnten, in der die Unterstützung durch Bund und Land noch ausreichend gegeben war. Denn wie wir den jüngsten Entwicklungen entnehmen können, zeichnet sich ab, dass künftig der „Sparstift“ angesetzt werden muss. Bereits jetzt spüren wir, dass die finanziellen Mittel für Gemeinden stagnieren – insbesondere die Ertragsanteile, also jene Zuwendungen des Bundes, die unsere laufenden Ausgaben decken sollen, wurden in den vergangenen Jahren nicht im gleichen Maße an die steigenden Kosten angepasst.

Gerade vor diesem Hintergrund war es umso wichtiger, die finanziellen Ressourcen der letzten Jahre sinnvoll zu nutzen und so viele Projekte wie möglich abzuschließen. Diese Investitionen werden uns helfen, auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten als Gemeinde gut aufgestellt zu sein.

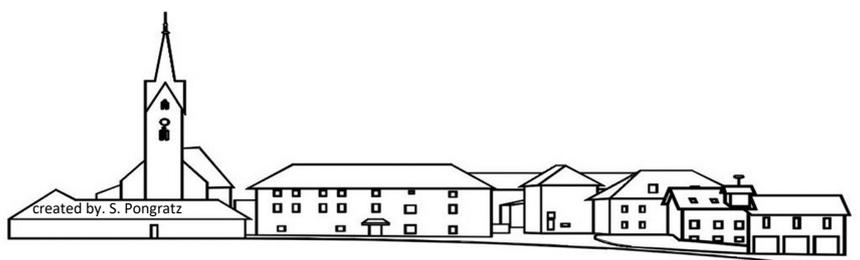
Mit Blick auf das Jahr 2025 erwarten uns erneut zahlreiche Aufgaben und Herausforderungen, denen wir mit Engagement, Weitblick und Zuversicht entgegentreten. Gemeinsam können wir auch in Zukunft dafür sorgen, dass St. Stefan eine lebenswerte, moderne und nachhaltige Heimat für uns alle bleibt.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister Ronald Schlager

Telefon: 0664 88 679 330

Email: schlager@stefan-leoben.at





Willkommen auf dem Kinderportal Land Steiermark

Hier finden Sie einen Betreuungsplatz für ihr Kind!



Das Kinderportal KIPO

Das KIPO Kinderportal beinhaltet eine Übersicht aller Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhäuser, heilpädagogischen Kindergärten, Horte und Tageseltern in der Steiermark sowie die Möglichkeit der bequemen Vormerkung in ausgewählten Wunschseinrichtungen.

Direkt zum Kinderportal gelangen Sie mit folgendem Link:



<https://kinderportal.stmk.gv.at>

Das Kinderportal bietet

einen **Überblick** über die institutionellen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen und Tageseltern in Ihrer Nähe

Informationen über Ihre Wunschseinrichtungen/Ihre Wunschtageseltern

die Online **Vormerkung** Ihres Kindes in den gewünschten Einrichtungen

die **Priorisierung** Ihrer Wunschseinrichtungen in der Vormerkung

einen Überblick über **freie Plätze** in den Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen in der Steiermark

Kontakt

Fragen zur Einrichtung

Bitte wenden Sie sich direkt an die jeweilige Einrichtung

Unterstützung bei allgemeinen Fragen, der Kontoerstellung oder der Vormerkung

- Land Steiermark - Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft
+43 316 / 877 3999
kinderportal@stmk.gv.at

Beratung und Hilfestellung bei individuellen Fragen zu Auswahl und Vormerkung

- Kinderdrehscheibe
+43 316 / 37 40 44
kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at

Vormerkung

Vormerkung für das Betreuungsjahr 2025/26

Möchten Sie Ihr Kind für das Betreuungsjahr 2025/26 vormerken? Befüllen Sie das Vormerkformular mit den geforderten Daten des Kindes und des/der Erziehungsberechtigten **ausschließlich im Vormerkzeitraum 10.01.2025-28.02.2025**. Fügen Sie Ihre drei priorisierten Einrichtungen hinzu und schließen Sie die Vormerkung ab.

Betreuungsplatz ab sofort?

Brauchen Sie sofort einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Wählen Sie zusätzlich auf der letzten Seite des Vormerkformulars die Checkbox "Betreuungsbedarf ab sofort" aus.

⚠ **Achtung:** eine Vormerkung stellt keine Garantie für einen Betreuungsplatz in der gewünschten Einrichtung dar.

WO ICH BIN, IST AUCH **MEINE** GEMEINDE.

ST. STEFAN OB LOEBEN

INFORMIERT SEIN.

Wichtige Mitteilungen zu Stromabschaltungen, Straßensperren, Wasserrohrbrüchen etc... erhalten. Informationen von Vereinen, Jobs oder Fundgegenstände abrufen.

NICHTS VERPASSEN.

Zu Terminen - z.B. Events oder Müllabholungen - automatisch erinnert werden und im neuen Bereich „Für mich“ Themen favorisiert anzeigen lassen.

KONTAKTE FINDEN.

Kontakte und Infos der Gemeinde oder von Einrichtungen, Vereinen, Betrieben abrufen oder direkt auf Knopfdruck in Kontakt treten.

MITGESTALTEN.

Ideen & Zukunftsimpulse einbringen, auf Probleme hinweisen oder im neuen Bereich „Inhalte vorschlagen“ einen App-Beitrag erstellen.

KOSTENLOS IN DEN APP STORES.



GEMEINDE24

**MEINE GEMEINDE
MOBIL ERLEBEN.**

JETZT AUSPROBIEREN!





Kurzinformation der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2024

Voranschlag 2025

- ⇒ **2.1 Beratung und Beschlussfassung über allfällige Änderungen ab Auflagefrist.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Änderungen des VA 2025 während der Auflagefrist zu genehmigen, *wird einstimmig angenommen.*

- ⇒ **2.2 Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag.**
Amtsleiter Mag. Florian Schnedl erläutert den Voranschlag. Die Summe der Erträge beläuft sich auf EUR 5.206.300,- und die Summe der Aufwendungen beträgt EUR 5.350.300,- und es ist aus heutiger Sicht für den VA 2025 ein negatives Nettoergebnis (SA 0) von EUR 144.000,- zu erwarten.

- Anmerkung:**
Die Prognose für die Ertragsanteile (Zuwendung vom Bund) 2025 beläuft sich gerundet auf eine Höhe von **€ 1,7 Millionen, demgegenüber** stehen bereits veranschlagte Pflicht-Ausgaben von
€ 901.000,- für Sozial- und Pflegeleistungen, Schulassistenten, Mobile Dienste, Rettungseuro,
€ 279.200,- für Schulerhaltung und
€ 429.700,- für den Kindergartenbetrieb

- Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den VA 2025 zu genehmigen, *wird mit der Gegenstimme von GR Uwe Süss (KPÖ) angenommen.*

- ⇒ **2.3 Beratung und Beschlussfassung der Hebesätze bzw. der Höhe der zu erhebenden Abgaben.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *wird mit der Gegenstimme von GR Süss (KPÖ) angenommen.*

- ⇒ **2.4 Beratung und Beschlussfassung der Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben erforderlichen Kassenstärker (vormals Kassenkredit).**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Höhe des zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben erforderlichen Kassenstärkers (Kontoüberziehungsrahmen/Kontokorrentkredit) mit EUR 867.700,00 festzulegen und das Angebot der Raiffeisenbank Liesingtal – St. Stefan eGen anzunehmen, *wird einstimmig angenommen.*

- ⇒ **2.5 Beratung und Beschlussfassung des Gesamtbetrages der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen.**
Der Bürgermeister berichtet, den Gesamtbetrag der Zahlungsverpflichtungen gemäß VA 2025 aus derzeitiger Sicht an Tilgungen, die im Jahr 2025 zu tätigen sind, mit rund EUR 1.219.300,00 (darin enthalten die Summe für die Umschuldung im Zuge der Konvertierung der CHF in der Höhe von € 854.500,00 - lt. VA 2025 und an Verbindlichkeiten für das Operating Leasing für den kleinen Traktor Kubota) festzusetzen. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *wird einstimmig angenommen.*

- ⇒ **2.6 Beratung und Beschlussfassung des Stellenplanes (vormals Dienstpostenplan).**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *wird einstimmig angenommen.*

- ⇒ **2.7 Beratung und Beschlussfassung des Nachweises über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung.**
Nachstehende Investitionstätigkeiten für 2025 wären geplant: Anschaffung eines neuen Gemeindebusses, und eines Lagercontainers. Investitionstätigkeiten bei der Kinderbetreuung, in der Wasser- und Abwasser Versorgung, Brückensanierung, Instandsetzungsarbeiten am Rüsthaus, Schulausstattung digital und Regiobus. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *wird einstimmig angenommen.*

- ⇒ **2.8 Beratung und Beschlussfassung des Mittelfristigen Haushaltsplanes 2025 - 2029.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den vorliegenden Mittelfristigen Haushaltsplan zu genehmigen, *wird mit der Gegenstimme von GR Uwe Süss (KPÖ) angenommen.*



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von außerplanmäßigen und überplanmäßigen Ausgaben.**
 Der Bürgermeister berichtet, dass die Haushaltsüberwachung mit Stand 12.12.2024 einzelne Kostenstellen mit Ausgabenüberschreitungen ausweist, weil unerwartet höhere Ausgaben zu begleichen waren oder aufgrund von Rundungsbeträgen eine präzisere Budgetierung nicht sinnvoll möglich war. Außerdem kann es im Laufe eines Jahres auch zu Ausgaben kommen, die im Zeitpunkt der Budgetierung nicht absehbar waren. Beispielsweise der vom Gemeinderat genehmigte Heizkostenzuschuss der Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die überplanmäßigen Ausgaben zu genehmigen, *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Anlage eines neuen Sachkontos für die Buchhaltung.**
 Nach dem neuen Kontierungsleitfaden 2024 mussten Umbuchungen vorgenommen und in der Buchhaltung ein neues Konto eröffnet werden. Der Antrag von Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ) dieses Konto zu eröffnen und die Buchungen durchzuführen, *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung - Konvertierung der Schweizer Frankenkredite in Euro**
 Die beiden aushaftenden Schweizer Frankenkredite sollen nun bei der BAWAG PSK in EUR konvertiert werden und die Darlehensverträge durch Änderungen und Ergänzungen, wie detailliert erläutert und vorgetragen, adaptiert und getrennt darüber abgestimmt werden. Entgegen anders lautenden Äußerungen einzelner Gemeinderatsmitglieder kommt es durch die Konvertierung zu keiner finanziellen Mehrbelastung für den Bürger. Die Anträge von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *werden einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Nochmalige Beratung und Beschlussfassung über die Einzahlung der vorhandenen Rücklage auf die neue Unternehmenseinlage (Online-Sparbuch) „Allgemeine Haushaltsrücklage“ aufgrund der Schließung des bestehenden physischen Sparbuches bzw. der notwendigen Änderung der Kontonummer.**
 Die Eröffnung der neuen „Unternehmenseinlage“ bei der Raiffeisenbank Liesingtal – St. Stefan eGen wurde bereits in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 20.06.2024 unter dem Tagesordnungspunkt 10) sowie die Einzahlung auf die neue Unternehmenseinlage in der Sitzung des Gemeinderates vom 26.09.2024 unter dem Tagesordnungspunkt 9) beschlossen.
 Allerdings wurde von der Raiffeisenbank für die neue Unternehmenseinlage „Allgemeine Haushaltsrücklage“ eine falsche Kontonummer angegeben, infolgedessen konnte die Unternehmenseinlage von der Bank nicht angelegt bzw. vergeben werden.
 Der Antrag von GR Karin Hasenbacher-Weiser (SPÖ), die Eröffnung und die Einzahlung mit einer neuen Kontonummer vorzunehmen, *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Genehmigung des Förderungsvertrages mit dem Land Steiermark, Abteilung 6, für einen Zweckzuschuss zu den Personal- und Sachaufwendungen gemäß § 37a Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetz in der schulischen Tagesbetreuung (GTS) für das Schuljahr 2023 – 2024.**
 Der Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben wird vom Land Steiermark, Abteilung 6, ein Zweckzuschuss zu den Personal- und Sachaufwendungen in der schulischen Tagesbetreuung (GTS) an der Volksschule St. Stefan ob Leoben in Höhe von maximal € 990,00 gewährt. Der Antrag von Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ), den Fördervertrag mit dem Land Steiermark abzuschließen, *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über eine Evaluierung der Förderrichtlinien.**
 Aufgrund einer Änderung vom Land Steiermark hinsichtlich Förderungen im Bereich Tierschutz ist eine Evaluierung der Gemeinde-Förderrichtlinien notwendig. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die vorgetragenen Änderungen durchzuführen, *wird einstimmig angenommen.*



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung des Zuschusses zum Essen auf Rädern.**
Bgm. Schlager stellt den Antrag, ab 01.01.2025 bis 31.12.2025, allen Bürgerinnen und Bürgern mit Hauptwohnsitz in Sankt Stefan ob Leoben pro Essen von „Essen auf Rädern“ einen Zuschuss in der Höhe von € 0,60, zu gewähren, was einer Erhöhung von 100% entspricht. Aktuell werden rund 4.500 Essen pro Jahr in Anspruch genommen. Tendenz steigend. GR Uwe Süß (KPÖ) findet diesen Zuschuss sinnvoll, möchte aber einen höheren Zuschuss. Er stellt daher den Zusatzantrag, den Zuschuss auf € 1,00 pro Essen zu erhöhen. Bgm. Schlager erläutert, dass das Budget der Gemeinde derzeit nur einen Zuschuss in der Höhe von € 0,60 pro Essen verkraftet, zumal die Gemeinde auch einen Heizkostenzuschuss beschlossen hat und daher das Gesamtbudget ausgeschöpft ist. Der Zusatzantrag von GR Uwe Süß (KPÖ) wird von allen übrigen GemeinderätInnen abgelehnt. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Genehmigung der Einsatzstunden des Roten Kreuzes, Mobile Pflege- und Betreuungsdienste für 2025.**
Der Antrag von GR Andreas Lirsch (SPÖ), die Bestätigung der Einsatzstunden für das Jahr 2025 wie oben angeführt mit Gesamtkosten in der Höhe von € 59.745,00 zu genehmigen, *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Ehrungen:**
- A) Beratung und Beschlussfassung der zu ehrenden Personen für die Übergabe eines Ehrenringes sowie Festlegung der Ausführung des Ehrenringes.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, Gemeindegassier a.D. Gernot Wallner sowie Obmann a.D. GR Helmut Tschinkel (MV St. Stefan-Kaisersberg) und Obmann a.D. GR Anton Hafner (TuS) aufgrund ihrer Verdienste um die Gemeinde bzw. das Vereinswesen Ehrenringe in Gold/Silber zu verleihen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **B) Beratung und Beschlussfassung der zu ehrenden Person für die Übergabe einer Ehrennadel in Gold.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, Herrn Haubmann Franz für seine Verdienste um den Pensionistenverband die Ehrennadel in Gold zu verleihen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Genehmigung des Finanzplanes 2025 der Volkshilfe für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten.**
Vizebgm. Cornelia Frühwirth (SPÖ) stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Finanzplan der Volkshilfe Steiermark für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten für 2025 in der Höhe von insgesamt € 27.079,00 zu genehmigen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Behandlung des Subventionsansuchens des TuS St. Stefan für 2025.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, dem TuS St. Stefan ob Leoben für 2025 eine Gesamtförderung in der Höhe von € 24.000,00 (€ 13.500,- Gebäudeerhaltung, € 10.500 bar für Jugendförderung) zu gewähren und als Gegenleistung wieder die Abhaltung eines Kinderschikurses sowie die Durchführung des Fitmarsches zu verlangen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Behandlung des Ansuchens kammerzugehöriger Grundbesitzer um Jagdverpachtung für die Periode 01.04.2019 bis 31.03.2028 auf Grund des Wechsels von Mitgliedern der Jagdgesellschaft Kaisersberg.**
GR Helmut Tschinkel (SPÖ) stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem Wechsel der Mitglieder zuzustimmen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Ermächtigung des Landes Steiermark zum Abschluss von Vereinbarungen mit Mobilfunkbetreibern für die Auslösung von Bevölkerungswarnungen mit AT – ALERT.**
GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Ermächtigung für das Katastrophen Bevölkerungswarnsystem AT-ALERT zu genehmigen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*



- ⇒ **Bau – Übertragungsverordnung:**
Beratung und Beschlussfassung der Aufhebung der in der Gemeinderatssitzung am 26. September 2024 beschlossenen Bau – Übertragungsverordnung für die Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen aus dem eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde auf die Bezirkshauptmannschaft Leoben (§40 Abs.5 der Stmk. Gemeindeordnung).
 Seitens des Landes Steiermark wurde nach der Beschlussfassung im September dem Gemeinderat der Gemeinde mitgeteilt, dass das Land Steiermark die Verordnung beschließen muss. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, die im September beschlossene Verordnung aufzuheben. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Antrages auf Übertragung der Besorgung einzelner Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches auf dem Gebiet der örtlichen Baupolizei auf staatliche Behörden des Landes gemäß § 40 Abs 5 GemO.**
 Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, gemäß § 40 Abs. 5 Stmk. Gemeindeordnung 1967 idGF den Antrag an die Steiermärkische Landesregierung zu stellen, die Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei betreffend gewerbliche Betriebsanlagen auf die zuständige Bezirkshauptmannschaft zu übertragen. Die Inhalte wurden detailliert erläutert. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung für den Schulparkplatz.**
 Wie bereits mehrmals im Gemeinderat und in einer Bürgerversammlung diskutiert, kommt es am Vorplatz der Volksschule und des Kindergartens auf Grund des Hol- und Bringverkehrs in Kombination mit den belegten Parkplätzen teilweise zu gefährlichen Situationen, vor allem für ungeschützte Verkehrsteilnehmer, nämlich Kinder. Unter Beiziehen des Kuratoriums für Verkehrssicherheit wurde nun eine Verordnung für das Halten und Parken am Schulparkplatz erarbeitet. Gemäß der Verordnung werden dementsprechende Verkehrstafeln angeschafft und aufgestellt, um zukünftig mehr Sicherheit für Kinder und Einsatzkräfte gewährleisten zu können. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Verordnung (die Verordnung tritt mit Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft) zu beschließen, *wird einstimmig angenommen.*
- | | | | | |
|------------------|----------------------------|-----------------------|--------|------|
| Nordseite | Parken verboten | von 07:00 – 13:30 Uhr | Anfang | Ende |
| Südseite | Halten und Parken verboten | Abschleppzone | Anfang | Ende |
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung eines Sitzungsplanes für 2025.**
 Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) einen Sitzungsplan mit folgenden Terminen (27. März; 22. Mai; 25. September und 11. Dez.) für die Gemeinderatssitzungen 2025 zu beschließen, *wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Behandlung des Angebots für ein Postbus Shuttle.**
 Das Projekt Postbus Shuttle Liesingtal 2.0 soll auf die Gemeinden Traboch, St. Michael und St. Stefan aus geweitet werden, wobei jedoch die Fahrgastzeiten für St. Stefan am Samstag um 14 Uhr enden würden und somit wieder kein ausreichendes Angebot an den Wochenenden möglich wäre. Die Projektgesamtkosten werden mit rund € 320.000,- beziffert, wobei rund € 55.000,- auf die Gemeinde St. Stefan entfallen würden. Dazu kommen noch die jeweiligen Kosten der Fahrkarte für den Fahrgast. Nach eingehender Diskussion stellt GR Christian Komaz (SPÖ) den Antrag, das Angebot aufgrund der Kosten-Nutzen-Rechnung nicht anzunehmen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*
- ⇒ **Behandlung des Kaufanbotes für die Räumlichkeiten der Raiffeisenbank im Amtshaus.**
 Die Raiffeisenbank Liesingtal – St. Stefan bietet der Gemeinde St. Stefan ob Leoben den in ihrem Eigentum befindlichen Anteil am Amtshaus und der Liegenschaft zu den vorgetragenen Bedingungen zum Kauf an. Nachdem die Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben aufgrund des im Jahre 2018 durchgeführten Um- und Zubaus beim Amtshaus derzeit keinen dringenden Bedarf an weiteren Räumlichkeiten hat und die Finanzlage der Gemeinde aufgrund der derzeit niedrigen Ertragsanteile angespannt ist, stellt GR Christian Komaz (SPÖ) den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, das Kaufangebot der Raiffeisenbank Liesingtal – St. Stefan eGen nicht anzunehmen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*



⇒ **GK Manuel Piskernig (ÖVP) verliert seinen Dringlichkeitsantrag betreffend den neuen Bankomaten im Eingang des Gemeindeamtes.**

Da der neue Bankomat im Foyer des Gemeindeamtes steht und dieses für die Bevölkerung nicht 24 Stunden zugänglich ist, wird ersucht, das Foyer 24 Stunden und 7 Tage die Woche zu öffnen, da viele Jugendliche und Gemeindegänger auch nach 22.00 Uhr den Bankomaten benutzen möchten und dies zurzeit leider nicht möglich ist. Wir schaden dadurch unserer Gemeindegastonomie insbesondere der Diskothek Maurer.

Der Bürgermeister und AL Mag. Schnedl teilen mit, dass das Problem bekannt ist und bereits an einer Lösung gearbeitet wird, wobei folgende Themen zu beachten sind:

- * Eine Öffnung des Foyers rund um die Uhr wurde bereits bei Installation der Eingangstüre nach Umbau des Amtshauses nicht befürwortet, da Vandalenakte sowie massive Verschmutzungen, vor allem in den WC's, befürchtet werden.
- * Ein Zutrittssystem mit Bankkarte ist nicht möglich, da die Gemeinde kein Bankinstitut ist, dies wurde seitens der Gemeinde bereits angefragt.
- * Überwachungskamera im Foyer: Da sich in diesem Bereich auch die öffentlichen WC's befinden, wäre diese Überwachung aus Datenschutzgründen (höchstpersönlicher Lebensbereich/Eingriff in Persönlichkeitsrechte) unzulässig.

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte schließen sich diesen Bedenken an. Eine Verlängerung der Öffnungszeiten wäre eventuell möglich und Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) ersucht GK Manuel Piskernig (ÖVP) daher, seinen Antrag umzuformulieren, dass nach einer passenden Lösung gesucht werden kann.

GK Manuel Piskernig (ÖVP) stellt daher den geänderten Antrag, nach einer Lösung zu suchen, dass der Bankomat im Foyer des Amtshauses für einen längeren Zeitraum zugänglich ist. **Der Antrag wird einstimmig angenommen**

Neuer Bankomat - neue Betreiberfirma

Nach der Verlegung der Raiffeisenbank-Filiale nach St. Michael wurde, wie bekannt, auch der dazugehörige Bankomat abgebaut. Nach intensiven Verhandlungen mit der Raiffeisenbank konnte für die von der Schließung betroffenen Gemeinden eine zufriedenstellende Lösung gefunden werden. Die Firma IC CASH wurde als bester Partner empfohlen und ein Vertrag zwischen IC CASH und den Gemeinden sichert die Finanzierung der Bankomaten in den nächsten fünf Jahren:



- 1. Jahr:** Kostenübernahme durch die Betreiberfirma IC CASH.
- 2. - 4. Jahr:** Übernahme der jährlichen Kosten durch die Raiffeisenbank.
- Ab dem 5. Jahr:** Finanzierung durch die jeweilige Gemeinde.

Die Umstellung verlief anfangs nicht reibungslos, jedoch hat sich die Situation mittlerweile stabilisiert. Sollten dennoch Probleme mit dem neuen Bankomaten auftreten, bitten wir, sich direkt an die Betreiberfirma IC CASH zu wenden:

E-Mail: kunde@iccash.de

Hotline: 0800 300 400

Gerätenummer (GAA-NR): 01040269

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung in dieser Übergangsphase.



Zauberhafte Christkindl-Werkstatt schenkt Freude in St. Stefan

Die geheimnisvolle und zauberhafte Christkindl-Werkstatt aus St. Stefan hat mit einer herzerwärmenden Aktion für strahlende Kinderaugen gesorgt. Am 15. Dezember übergab Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth voller Freude 22 liebevoll gestaltete „Packerl vom Christkind“ an bedürftige Familien in der Gemeinde. Die Freude am Schenken und die Gewissheit, Kindern in St. Stefan ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, waren der Antrieb, diese besondere Initiative ins Leben zu rufen.

Die Christkindl-Werkstatt wurde durch zahlreiche Unterstützer getragen: Bürgermeister Ronald Schlager, Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth, dem Unimarkt St. Stefan sowie engagierte Privatpersonen trugen gemeinsam dazu bei, diese Aktion zu einem Erfolg zu machen.



Auch über die Weihnachtszeit hinaus wird in St. Stefan Hilfe geleistet: Das ganze Jahr hindurch setzen sich die Initiatoren mit St. Stefaner und Unimarkt-Gutscheinen dafür ein, bedürftigen Familien unter die Arme zu greifen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mit ihrem Engagement und ihrer Großzügigkeit diese wundervolle Aktion unterstützt haben. Dadurch konnten wieder mehrere Tausend Euro einem guten Zweck zugeführt werden. Die Christkindl-Werkstatt ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie man mit Herz und Gemeinschaftsinn Freude schenken kann.



Bezirkseisschießen des ÖKB: Ein Triumph für St. Stefan

Das Bezirkseisschießen des Österreichischen Kameradschaftsbundes (ÖKB) zog erneut Moarschaften aus allen Ortsverbänden zusammen, um sich im sportlichen Wettkampf zu messen. In einem spannenden und hart umkämpften Turnier konnten sich die Eisschützen aus St. Stefan den Sieg sichern und den begehrten Titel mit nach Hause nehmen. Herzlichen Glückwunsch an das Team aus St. Stefan für diese großartige Leistung! Ein Dank gilt auch allen teilnehmenden Mannschaften und Organisatoren, die zu einem erfolgreichen und fairen Turnier beigetragen haben.





Straßenpolizeiliche BEWILLIGUNG

- Gemäß § 90 StVO ist bei Arbeiten **auf und neben der Straße** sowie bei Beeinträchtigung des Straßenverkehrs eine Bewilligung der zuständigen Behörde erforderlich.
- Beispiele für solche Bauarbeiten/Beeinträchtigungen können sein: Grabungen für Kanal, Wasser, Gas, Hausanschlüsse, Rückschneiden oder Fällen von Bäumen u. Sträuchern, Aufstellung von Gerüsten oder Containern, größere Ladetätigkeiten, die zu Verkehrsbeeinträchtigungen (Anhaltungen oder zeitweise Sperre einer Fahrbahn) führen.
- Das Ansuchen ist mindestens **DREI WOCHEN** vor dem Ereignis einzureichen.

Zuständige Behörde:

- **Gemeinde** zuständig für Gemeindestraßen sowie Straßen/Wege von Weggenossenschaften.
- **Bezirkshauptmannschaft** Landesstraßen



Geländeveränderungen

- Auch jegliche Veränderung des natürlichen Geländes (Abtragung, Aufschüttung) im Bau- und Freiland sind vorab mit der Gemeinde abzuklären, da eventuell auch andere Behörden (Baubezirksleitung, Wildbach- und Lawinenverbauung) in das Verfahren involviert werden müssen.

Gewässer - Gefahrenzonen

- Entlang von Gewässern gibt es eventuell ausgewiesene Gefahrenzonen/Hochwasserabflussbereiche. Auch hier gilt es vor jeglichen Bauvorhaben wie Geländeveränderungen, Errichtung von Zäunen usw. mit der Gemeinde Rücksprache zu halten.

BAU-ANGELEGENHEITEN

- **Sämtliche Bauvorhaben** von der Photovoltaik-/Solaranlage, alle alternativen Heizanlagen, Gerätehütte, Carport, Schwimmbad, Zaun, Zu- und Umbauten bis hin zum Haus unterliegen grundsätzlich dem Steiermärkischen Baugesetz und sind im Vorfeld rechtzeitig mit dem Bauamt abzuklären. In vielen Fällen sind auch andere Behörden (Baubezirksleitung, Bezirkshauptmannschaft, Wildbach u. Lawinenverbauung, Landwirtschaftskammer, Agrarbezirksbehörde) involviert.
- **Baubeginn:** Erst nach rechtskräftiger Baubewilligung (nach vorher eingebrachten notwendigen Unterlagen)! Gilt auch für meldepflichtige Vorhaben (z.B. Photovoltaikanlagen, Heizungstausch,)
- Es wird angeraten, **mindestens 2 Monate im Vorhinein** die kostenlose Bauberatung in Anspruch zu nehmen!
- **Kundmachungen für Bauverhandlungen** sowie alle aktuellen Daten finden Sie laufend auf der Homepage der Gemeinde St. Stefan ob Leoben unter www.st-stefan-leoben.at

Kostenlose Bauberatung!



Seit Jahren bietet die Gemeinde den Service einer kostenlosen Bauberatung an.

Zu unserer Bauberatung können Sie sich telefonisch anmelden. Es wird ein Beratungstermin vereinbart, damit wir im persönlichen Gespräch auf Ihre Fragen eingehen, Ihnen entsprechende Vorschläge machen und Anregungen geben können.

Rechtzeitige Information kann Kosten und Ärger vermeiden.

Geburten

Viktoria Aichmaier 23.08.2024
 Rebecca und Philipp Todtner 29.08.2024

Herzlichen Glückwunsch!



Hochzeiten

14.12.2024 Tanja Renate und René Herold

Herzlichen Glückwunsch!



Sterbefälle

Johanna Waldhör im 86. Lebensjahr
 Jutta Smoltschnik im 83. Lebensjahr
 Otmar Bauer im 74. Lebensjahr
 Peter Blamauer im 59. Lebensjahr

**Bestattung
 Fiausch**

B
 Familienbetrieb
F

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb, Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
 Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

**8775 Kalwang, Marktstraße 69
 0 38 46 / 82 03**

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

Aufrichtiges Beileid!



Gratulationen & Jubiläen

Wir feiern am **Dienstag 11. März** **Mittwoch 25. Juni**
 Mittwoch 24. September **Dienstag 30. Dezember**
 2025 mit Beginn um 16:00 Uhr im Gemeindesaal.

Wir laden wieder alle (75, 80, 85, 90er, ab 91. jährlich sowie Silber- und Goldhochzeiten und höher) recht herzlich ein, die im jeweiligen Quartal ihren Ehrentag hatten. Natürlich sind auch jene herzlichst eingeladen, die bei der letzten Feier verhindert waren.

Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie selbstverständlich nach der Feier wieder zurück. Natürlich ist auch eine Begleitperson herzlich zu dieser Feier eingeladen.

Wer die Gratulation trotzdem lieber zu Hause entgegen nehmen will, möge uns das bitte telefonisch mitteilen. Wir freuen uns über jede Einladung.

Die Gemeindevertretung von St. Stefan würde sich sehr über Ihre Zusage und Ihr Kommen freuen. Rufen Sie uns bitte an und sagen Sie Ihr Kommen zu oder nennen Sie uns einen Termin, wann wir Ihnen persönlich gratulieren dürfen.

Anmeldungen bitte unter: Tel.: 03832/2250-11.

Es freut uns, dass unsere Einladung zur gemeinsamen Gratulations- & Jubiläumsfeier immer mit großer Begeisterung angenommen wird und wir freuen uns auf die gemeinsame Feier!





Baum- Strauchschnittaktion 2024

Um die Abholzeiten der einzelnen Haushalte besser koordinieren zu können, ersuchen wir den Bedarf bis spätestens **Freitag 12h der Vorwoche** direkt am Gemeindeamt oder unter der Telefonnummer 03832/2250-0 bekannt zu geben.

Der Anmeldeschluss ist unbedingt einzuhalten, damit je Straßenzug und Ortsteil gesammelt werden kann und die Mitarbeiter nicht kreuz und quer durch St. Stefan fahren müssen. Sollte Ihre ANMELDUNG erst im Laufe der oben angeführten Abholwoche erfolgen, werden dafür seitens der Gemeinde € 20,- in Rechnung gestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis auch im Sinne der Umwelt.

Bitte nicht in Säcke verpacken! Nicht unter Bäumen oder Stromleitungen lagern!

Bitte beachten Sie, dass das einzelne Astwerk für einen reibungslosen Transport nicht länger als 3 m sein darf. Lagerung auf Eigengrund!

KW 13	24.03. bis 28.03.2025
KW 21	19.05. bis 23.05.2025
KW 30	21.07. bis 25.07.2025
KW 37	08.09. bis 12.09.2025
KW 44	27.10. bis 31.10.2025



Erfolgreiche Blackout-Kommunikationsübung in St. Stefan

Im letzten Quartal des Vorjahres fand eine steiermarkweite Blackout-Kommunikationsübung des Katastrophenschutzes statt. Ziel der Übung war es, die Kommunikationsabläufe im Ernstfall eines großflächigen Stromausfalls unter möglichst realen Bedingungen zu simulieren. Das Szenario sah vor, dass die Gemeinden ihre Lageberichte über die Feuerwehren weiterleiten sollten. Nach kurzer Zeit brach – wie vorgesehen – das Stromnetz zusammen, wodurch die Kommunikationsmittel vom Digitalfunk auf den Analogfunk umgestellt werden mussten. In St. Stefan wurde die Übung noch zusätzlich erschwert: Bei der Feuerwehr St. Stefan fiel die digitale Funkanlage aus, wodurch die Einsatzkräfte spontan zur Feuerwehr Kaisersberg wechseln mussten, um die Kommunikation aufrechtzuerhalten. Ein großer Dank gebührt den beiden Feuerwehren, die diese Herausforderung mit Bravour gemeistert haben. Besonders hervorzuheben

sind HBI Clemens Maurer und HBI Franz Pötzl, die durch ihren Einsatz und ihre Umsicht einen reibungslosen Ablauf der Übung sicherstellten. Die gelungene Durchführung zeigt einmal mehr die Einsatzbereitschaft und Professionalität unserer Feuerwehren – ein unverzichtbarer Beitrag zur Sicherheit unserer Region.



ACHTUNG - HINWEIS der Gemeinde!

- **Grundbuchsauszüge:**

Erhalten sie online unter www.auszug.at oder persönlich beim Bezirksgericht Leoben **Katasterpläne für den amtlichen Gebrauch** erhalten sie auf Anfrage beim Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen:

Per Mail bruck-mur@bev.gv.at oder telefonisch 03862/51504

- **Katasterpläne für den persönlichen Gebrauch** sind auch online abrufbar unter: <https://gis.stmk.gv.at/atlas>



Umweltkirtag des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben in St. Michael

Am 04.10.2024 fand in St. Michael der Umweltkirtag des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben statt. Zahlreiche Partnerbetriebe sowie TeilnehmerInnen aus St. Stefan nahmen an der Veranstaltung teil, die großes Interesse bei den Besuchern weckte. Besonders SchülerInnen und Gäste zeigten sich begeistert von den vielfältigen Informationsangeboten rund um die Themen **Wiederverwendung (RE-Use)**, **Müllvermeidung** sowie die korrekte **Mülltrennung und Entsorgung**.

Die Besucher konnten an verschiedenen Ständen praktische Tipps zur Müllreduktion erhalten und mehr über umweltfreundliche Alternativen im Alltag erfahren. Die Veranstaltung bot eine hervorragende Plattform für

den Austausch von Ideen und förderte das Bewusstsein für den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Der Umweltkirtag war ein voller Erfolg und unterstrich die Wichtigkeit des verantwortungsvollen Handelns im Umgang mit Abfällen.



STRASSENKEHRUNG



Symbolfoto

Vorarbeiten ab **05. März 2025**

Kehrmaschine ab **17. März 2025**



Berg- und Naturwacht

Die Berg- und Naturwacht ist eine Körperschaft öffentlichen Rechtes, welche die Behörden bei der Vollziehung landesgesetzlicher Vorschriften des Natur- und Landschaftsschutzes unterstützt (Artenschutz von Tieren und Pflanzen, Ankündigungen außerhalb geschlossener Ortschaften, Geländefahrzeuggesetz, Höhlengesetz).

Eine Einrichtung der besonderen Art ist der Gewässeraufsichtsdienst mit den speziell ausgebildeten Gewässeraufsichtsorganen. Ihnen sind Aufgaben mit Rechten und Pflichten nach dem Wasserrechtsgesetz zugewiesen. Dabei geht es um Ablagerungen von Abfällen, Verunreinigungen von Gewässern (Fischsterben), Wirtschaftsdüngen in Verbotszeiten, gefährlichen Uferbewuchs, Materialablagerungen im HQ 30 Bereich. Neben diesem Wirkungskreis enthalten die Arbeitsprogramme auch freiwillige Leistungen, vor allem in Angelegenheiten der Biotoppflege und -gestaltung, der Abfallbeseitigung (Frühjahrsputz) sowie der Luftreinhaltung (Abbrennen von biogenen Materialien). Freiwillige Leistungen sind weiters die Ameisenhege, der Amphibienschutz, die Beseitigung von Altfahrzeugen, die Betreuung von Nisthilfen und Lehrpfaden, die

Bekämpfung invasiver Neophyten, Projekte mit Schulen, der Schlangenbereitschaftsdienst, die Wildbachaufsicht und auch die Öffentlichkeitsarbeit.

Natürlich wird auch auf die Aus- und Weiterbildung durch Schulungen der Berg- und Naturwacht sowie der Naturschutzakademie großer Wert gelegt.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die Berg- und NaturwächterInnen unserer Ortseinsatzstelle gerne zur Verfügung. Ortsstellenleiter Stv. Viktor Fresner.

Auch in unserer Gemeinde ist die Berg- und Naturwacht tatkräftig zum Schutz von Natur und Umwelt unterwegs.

Hierfür gebührt seitens der Gemeinde ein herzliches Dankeschön für das unermüdlige Engagement das ganze Jahr hindurch.



Tischtennis Turnier unter St. Stefaner Leitung

Am 15. und 16. November fand das jährliche Tischtennis-Doppeltturnier des HTTC Traboch mit großem Erfolg statt. Obmann Wolfgang Hofbauer (St. Stefan) konnte sich mit seinem Team über eine sehr gute Beteiligung freuen. Der Freitag startete mit einem Turnier für HobbyspielerInnen, bei dem 12 Doppelpaarungen antraten. Nach spannenden Spielen gewannen Andreas Kornhuber und Marco Sattler das Finale gegen die Vorjahressieger Markus Grössinger und Rene Leitgeb-Spörk. Platz drei belegten Gerfried Köhl und Antonio Tomic. Ein Rundgängerl-Bewerb mit 23 TeilnehmerInnen sorgte für zusätzlichen Spaß, den Martin Retschnig vor

Marco Sattler und Mathias Zechner für sich entschied. Am Samstag fand das traditionelle Turnier für Hobby- und VereinspielerInnen mit maximal 1200 Punkten statt. 18 Teams, darunter Gäste aus Slowenien, spielten in Vorrunden und Finalbewerben

um den Sieg. Im B-Bewerb triumphierten Jürgen Roth und Rudolf Schlick (86 Jahre), während im A-Bewerb Gerhard Rockenschaub und Heribert Heilinger den Sieg holten. Zweite wurden Nico und Fabian Roth, Dritte Fritz Lampl und Burkhard Dörflinger-Ursprunger. Bei der anschließenden Siegerehrung konnten aufgrund der großzügigen Unterstützung der Trabocher Firmen und vieler weiterer Sponsoren allen Mitwirkenden tolle Preise überreicht werden. Die Freude über dieses sehr gelungene Turnier war bei den Veranstaltern sowie den teilnehmenden SpielerInnen groß.





Zu Gast bei unseren Nachbarn

Anfang November öffnete das **Jägerbataillon 18** in St. Michael seine Tore für die Öffentlichkeit und bot einen spannenden Einblick in die Arbeit der österreichischen Streitkräfte. Der Kommandant des Bataillons, Oberstleutnant Schwaiger, begrüßte zahlreiche Ehrengäste und Besucher, die sich über die vielfältigen Aufgaben und Einsätze des Bataillons informieren konnten. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war eine beeindruckende Gefechtsvorführung, die die Professionalität und Einsatzbereitschaft der Soldaten eindrucksvoll unter Beweis stellte. Besonders beliebt war der Gefechtssimulator, bei dem Besucher ihr Geschick testen und sich selbst in die Lage eines Soldaten versetzen konnten. Aktiv dabei und mittendrin natürlich auch „Kämpfer“ aus St. Stefan. Der Tag fand seinen krönenden Abschluss in einem würdevollen Festakt, der von der Militärmusikkapelle stimmungsvoll begleitet wurde. Die Veranstaltung bot eine gelungene Mischung aus Information, Aktion und feierlichem Rahmen und fand großen Anklang bei den zahlreichen Besuchern.

KULTUR im SCHLOSS. Eine weitere Einladung führte in die Gemeinde Mautern zu einem **schwungvollen** musikalischen Abend im Schloss Ehrnau bei Bgm. NRAbg. Andreas Kühberger und Schlossherrn Wilhelm Luttenberger! Das **IRON STREET JAZZ ORCHESTRA** widmete sich musikalisch der „Sage vom Wassermann“. Unterstützt wurde das Orchester durch Erzählungen von Gerhard Niederhofer. Herzlichen Glückwunsch zu diesem grandiosen Abend.



Das **Oktoberfest** der Kinderfreunde in Kammern war ein voller Erfolg und zog zahlreiche Gäste aus der Umgebung an. Bgm. Karl Dobnigg begrüßte die Festgäste herzlich, darunter auch die Vizebgmin. von Leoben, Birgit Sandler, die in Begleitung ihres Ehemannes anwesend war sowie Bgm. Ronald Schlager mit Gattin. Das Programm wurde von Kasimir (Gerhard Kasegger) einem allseits bekannten und beliebten Humoristen und Moderator, humorvoll und unterhaltsam moderiert. Für die musikalische Begleitung sorgten der Musikverein Kammern sowie Erich und Manfred, die das Publikum in Feststimmung versetzten. Der traditionelle Bieranstich, ein Höhepunkt des Oktoberfests, wurde von Bgm. Ronald Schlager und Vizebgmin. Birgit Sandler vorgenommen. Unterstützt wurden sie dabei von Kulturreferent und Vizebgmin Johann Ruppig sowie Bgm. Karl Dobnigg. Besonders die humorvollen Einlagen von Kasimir sorgten immer wieder für Lacher und trugen zur ausgelassenen Stimmung bei.





Herbstkonzert - MV St. Stefan / Kaisersberg

Mit einem „Grinsa im G'sicht“ haben wir auf das Herbstkonzert, das am Sonntag dem 17.11.2024 im Mehrzwecksaal in St. Stefan ob Leoben über die Bühne ging, zurückgeblickt. Unter erstmaliger Leitung des neuen Kapellmeisters, Günther Sitz, wurden unter dem Motto „Klassiker der Blasmusik“, bekannte Melodien wie, So schön ist Blasmusik, Florentiner Marsch, American Patrol, uvm. zum Besten gegeben. Auch die fleißige „Jugendmusi“ (Jugendmusikkapelle), unter der Leitung von Ingrid Tschinkel, spielte nach wochenlangem Proben 3 Stücke, welche die Zuschauer verzauberten. Unter anderem ein Gänsehautmoment mit dem Stück „Kimm guat Hoam“ (Seer) mit Gesang von Nicole Sattler. Durch das Programm moderierten unsere MusikerInnen selbst, so wurde zum Stück „Morgens früh um Sieben“ ein sehr amüsanter Tagesablauf aus früheren Zeiten aus der Sicht eines Musikers erzählt. Mit dem Abschlussstück „Servus, pfuat Gott und auf Wiederse-

hen“ verabschiedete sich der Musikverein und erhielt großen Applaus mit Standing Ovationen. In diesem schönen Rahmen wurden drei neue Jungmusikerinnen in die Kapelle aufgenommen, Leonie Meusburger, Aisha Gschanes und Viktoria Götzfried. Es wurden auch wieder zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen für unsere MusikerInnen für ihre langjährigen Tätigkeiten im Musikverein würdevoll überreicht.

Die Musiker und Musikerinnen des Musikvereines St. Stefan – Kaisersberg gratulieren ihrem Kapellmeister Günther Sitz zu seinem ersten gelungenen Herbstkonzert und freuen sich auf viele weitere Konzerte! Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Besucherinnen für ihre Zeit und dass sie uns ihre Aufmerksamkeit schenken und wünschen allen Bürgern und Bürgerinnen von St. Stefan ob Leoben, Sponsoren und Mitgliedern unseres Musikvereines alles Gute im neuen Jahr 2025!



Arbeiterfischereiverein

Der Arbeiterfischereiverein St. Michael mit der Teichanlage Chromwerk hat für heuer nach einer arbeitsreichen Saison geschlossen. Es war schön zu sehen, wie lebendig unser Verein durch eure regelmäßigen Besuche ist. Bei der Jahresberichtsversammlung am 9. November 2024 wurde Franz Kurz zum Ehrenobmann geehrt. Alois Offner, Adolf Pichler und Markus Reiter wurden mit dem VÖAFV Verdienstabzeichen in Silber ausgezeichnet. Einen großen Dank möchten wir Bürgermeister Ronald Schlager und allen, die unsere wunderschöne Teichanlage besucht haben, aussprechen. Wir freuen uns schon darauf, die Saison 2025 wieder gemeinsam mit euch zu verbringen, mit guten Fischfängen und schönen Stunden. Der Arbeiterfischereiverein wünscht allen ein kräftiges Petri Heil für das Jahr 2025!





Herbstkonzert der Lobminger Ortsmusik

Mit dem Marsch *In Harmonie vereint* eröffnete die Lobminger Musi am 26. Oktober ihr diesjähriges Konzert unter der Leitung von Kapellmeister Ernst Troger. Der Mehrzwecksaal in St. Stefan ob Leoben war sehr gut gefüllt und die Gäste lauschten gespannt dem *Murwellen-Walzer*, der Filmmusik aus *Gladiator* und dem Konzertmarsch *Salemonia*. Durch das Programm führte in gewohnt souveräner Weise Ilse Schober-Hofbauer, die mit insgesamt drei Ehrungen für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz ausgezeichnet wurde. Patricia Schopf und Jürgen Schober erhielten ebenfalls Auszeichnungen vom Steirischen Blasmusikverband und ganz besonders freuten sich Simon Anderle und Thomas Frieß, dass sie den Jungmusikerbrief von Bezirkskapellmeister Vinzenz Keimel, Bürgermeister Ronald Schlager und Obmann Martin Schönhart überreicht bekamen. Nach der Pause ging es beschwingt mit den Golden Hits der *Beach Boys* und den *Eighties* weiter. Als Solist am Flügelhorn glänzte Jürgen Schober bei dem Stück *Best Friends*. Überrascht und gerührt

waren die jahrzehntelangen besten Freunde aus der Lobming Schober Norbert sen., Eisen Walter, Berger Sepp, Berger Edmund, Kues Ferdinand und Sarcletti Hubert, als dieses Stück ihrer Freundschaft gewidmet wurde und sie vor die Bühne gebeten wurden. Am Nationalfeiertag darf natürlich auch *I am from Austria* nicht fehlen. Standing Ovationen bei der zweiten Zugabe *Oh du mein Österreich* zeigten die Wertschätzung und so konnte die Lobminger Musi einen gelungenen Konzertabend feiern.



Totengedenken 2024!

Danke den Vereinsabordnungen, den Feuerwehren und der Bevölkerung für die Teilnahme. Der Ortsmusik Lobming für die musikalische Umrahmung sowie Pastoralreferent Mag. Erich Faßwald für die Segnung.

Die verbindenden und mahnenden Worte wurden in diesem Jahr von Bgm. Ronald Schlager gesprochen, da Obmann Andreas Zwickl verhindert war.





Elternabend Nici's Fuxbau 2024

Am 12.12.2024 habe ich die Eltern meiner Tageskinder auf ein vorweihnachtliches Beisammensein im Fuxbau eingeladen. Neben einem zwanglosen Austausch und dem gegenseitigen Kennenlernen stand auch die Jahresplanung für das Jahr 2025 auf dem Programm. Bei Keksen, Aufstrichen und Getränken wurden diverse organisatorische Punkte, wie zum Beispiel der Abschied der zukünftigen Kindergartenkinder, besprochen. Danach haben wir den Abend gemeinsam ausklingen lassen. Es freut mich sehr, dass die Eltern meiner Einladung so zahlreich gefolgt sind. Danke für die netten Gespräche und den stimmungsvollen Abend!

Tagesmutter XY aus St.Stefan ob Leoben, Tagesmütter*väter Steiermark, Regionalstelle Leoben/Mariazell, T: 03842 44509,
leoben@tagesmuetter.co.at,
www.tagesmuetter.co.at



Barbarafeier & Jahreshauptversammlung

Die traditionelle Barbarafeier des Graphitbergbaus Kaisersberg und die Jahreshauptversammlung des Knappenvereins fanden in würdigem Rahmen statt. Nach einem feierlichen Festzug und der Andacht von Pastoralreferent, Mag. Erich Faßwald, beim Barbarabildstock und im Schlosshof wurde im wunderschön renovierten Schlosskeller die enge Verbindung zur Bergbautradition und zur Schutzpatronin der Heiligen Barbara gefeiert. Besonderer Dank galt Ing. Günther Twrdy und seiner Familie sowie der Belegschaft für ihr Engagement im vergangenen Jahr. Der Musikverein St. Stefan-Kaisersberg sorgte mit seiner musikalischen Begleitung für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Mit dem Wunsch „Glück Auf“ blickt die Gemeinschaft auf weitere erfolgreiche Jahre und den Erhalt der Bergbautradition.



Nachbesetzung in der Bezirksvertretung

Edith Wartecker übernimmt wichtige Funktion in der Bezirksvertretung der Landwirtschaftskammer. Mit großer Freude geben wir bekannt, dass Edith Wartecker bereits im Vorjahr die Nachfolge des ausgeschiedenen SPÖ-Kammerrats Johann Riegler in der Bezirksvertretung der Landwirtschaftskammer angetreten hat. Ihre neue, verantwortungsvolle Aufgabe umfasst die Vertretung der Interessen der Landwirtinnen und Landwirte sowie die Mitgestaltung wichtiger Entscheidungen, die die Zukunft des Agrarsektors prägen werden. Wir gratulieren herzlich zu dieser bedeutenden Position und wünschen Edith Wartecker viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Freude bei ihren Tätigkeiten.





Saisonabschluss beim Enduro Team Lobming.



Am Nationalfeiertag fand der Saisonabschluss des Enduro Teams Lobming statt, bei dem Teilnehmer und Gäste ein spannendes Rennen auf einer herausfordernden Strecke erlebten. In der Kinderkategorie bewies Tobias Anderle sein Können und holte sich den 1. Platz, gefolgt von Paul Antoniol auf Platz 2 und Nico Antoniol auf Platz 3. Bei den Erwachsenen triumphierte Christian Moisi und sicherte sich den 1. Platz. Ihm folgten Sebastian Fresner auf Platz 2 und Johannes Puder auf Platz 3. Die Veranstaltung wurde von tosendem Applaus und Glückwünschen der zahlreichen Gäste begleitet. Besonders erfreut zeigte sich Bürgermeister Ronald Schlager, der den Gewinnern persönlich gratulierte. Ein rundum gelungenes Event! Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer.



Fitmarsch

Der diesjährige Fitmarsch wurde vom TuS St. Stefan, Sektion Schi, unter der Leitung von Obmann-Stv. GR Anton Hafner organisiert. Bürgermeister Ronald Schlager übernahm den Shuttledienst mit dem Gemeindebus, und die Jause an der Labestation wurde großzügig vom Fleischerfachgeschäft Emersdorfer gesponsert. Nach einer Wanderung durch die wunderschöne Natur der Region genossen die Teilnehmer ein köstliches Essen beim Alm-Gasthaus Spitzer. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Unterstützern und Wanderern, die diesen gelungenen Tag möglich gemacht haben.



Wassergenossenschaft Hinterlobming

Die Wassergenossenschaft Hinterlobming hielt ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab. Obmann Josef Anderle wurde in seiner Funktion bestätigt und erneut gewählt. Bürgermeister Ronald Schlager dankte den ausgeschiedenen FunktionärInnen für ihre engagierte Arbeit sowie dem Obmann und den neuen Funktionsträgern für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Besonders hervorgehoben wurde die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb



der Genossenschaft sowie der sorgfältige Umgang mit den Finanzen. Ein erfolgreiches und zukunftsorientiertes Jahr liegt vor der Wassergenossenschaft!





Ein unvergesslicher Advent am Dorfplatz

Der Adventmarkt am Dorfplatz von St. Stefan verzauberte Besucher:innen mit einer stimmungsvollen Atmosphäre und wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis. Zahlreiche Aussteller präsentierten liebevoll gefertigte, handwerkliche Unikate, während der Duft von Maroni und Glühwein die kalte Winterluft erfüllte. Musikalische Höhepunkte setzten der Musikverein St. Stefan-Kaisersberg, die Ortsmusik Lobming und der Heimatverein, die mit ihren Beiträgen für vorweihnachtliche Stimmung sorgten. Ein besonderes High-

light war die Tombola mit attraktiven Preisen, die für zusätzliche Begeisterung sorgte. Rund um die wärmenden Holzfeuer genossen die Besucher:innen gemütliche Stunden und ließen den Abend in geselliger Runde ausklingen. Ein besonderer Dank gilt der Mayr-Melnhof-Forstverwaltung und Herrn OFM Hans-Peter Galovsky, die nicht nur den prächtigen Weihnachtsbaum für den Dorfplatz spendeten sondern auch mit tatkräftiger Unterstützung zum Gelingen beitrugen



Turmbläser unterwegs in der Gemeinde

Die Turmbläser des Musikvereins St. Stefan-Kaisersberg sorgten mit ihren vorweihnachtlichen Melodien für besinnliche Stimmung in der Gemeinde. Beim Durchzug durch St. Stefan erfreuten sie die BewohnerInnen mit stimmungsvollen Klängen, die viele Herzen in der Adventszeit höherschlagen ließen. Die musikalischen Grüße wurden vielerorts mit begeistertem Applaus und manchmal sogar mit einem wärmenden Getränk zum Empfang belohnt. Die Turmbläser brachten so nicht nur Musik sondern auch Freude und Zusammenhalt in die Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön an die MusikerInnen für diesen besonderen und stimmungsvollen Besuch, der die Vorfreude auf Weihnachten spürbar machte.





Liebe Bevölkerung!

Mit Stolz dürfen wir einen Rückblick über das sportliche Jahr 2024 geben.

Team Fußball:

Unsere neu gegründeten Gruppen U7, U9 und U14 starteten im Frühjahr bereits mit den ersten Trainingseinheiten. Die Mannschaft der U9 trat bereits im September zur Meisterschaft an. Von insgesamt 4 ausgetragenen Turnieren, konnten wir 3 Turniersiege heimholen. Siege gegen den KSV Kapfenberg waren dabei das Highlight. Der größte Sieg war wohl gegen Pernegg, wo wir mit 13:4 nach Hause fahren durften.



Auch unsere U14 durfte bereits ein Testspiel gegen den FC Zeltweg absolvieren. Dabei verwies der TuS die gegnerische Mannschaft mit einem 4:2 vom Platz.

Mit hartem Training gingen wir im November auch bereits in das Futsal Turnier in Leoben/Donawitz. Hier



mussten wir erfahren, dass unsere junge zusammengewürfelte Truppe, doch noch ein bisschen intensiver und schweißtreibender trainieren muss. Jedoch sind wir sehr stolz auf unseren Nachwuchs.



Ein Dank gilt hier vor allem unseren Jugendtrainern, Bichler Eva, Schober Jan, Etschmeyer Thomas, Antoniol Kevin, Stamenkovic Dorian und Neißl Manfred, die sich mit wenigen Ausnahmen jede Woche 2x um den Nachwuchs kümmern.

Natürlich dürfen wir auch auf unsere Kampfmannschaft nicht vergessen. Bereits in der Frühjahrssaison 23/24 haben Sie nochmals richtig Gas gegeben und das Schlusslicht an die gegnerische Mannschaft abgegeben. Durch Neustrukturierung im Sommer und neuem Trainer, Herrn Kogler Jürgen, ging es auch gleich mit 3 hintereinander folgenden Siegen in die Meisterschaft 24/25. Zurzeit liegen wir im guten Mittelfeld. An dieser Stelle möchten wir recht herzlich gratulieren. Ein Dank an alle helfenden Hände, die uns hier dabei immer unterstützen.





Team Ski:

Abermals in der Saison 2023/24 fand in der Gaal der Skikurs vom TuS St. Stefan statt. Wie jedes Jahr bekam der Ski – Kurs großen Anklang u. somit durften wir über 35 Anmeldungen verzeichnen. Zudem werden bei diesem Ski – Kurs auch Anfänger, welche das erste Mal auf den Skiern stehen, ausgebildet. Danke an unsere Teamleiterin, Schüttenkopf Herta, mit Ihrem fantastischem Team für dieses tolle Event.

Team Rodeln:

Bereits von Mitte Dezember weg wurde hier fleißig an der Präparierung der Rodelbahn gearbeitet. Meistens in den Abendstunden, da nach der Arbeit ja niemand mehr die Strecke betreten sollte. Ein Dank an alle, die uns dabei mit den Gerätschaften unterstützen. Wie Forstservice Fresner oder Holz Matzlerberg Fam. Puder. Sollte doch ein bisschen mehr Schnee fallen kommt auch schon mal unser Berndi, Erdbau und Holzschlägerung Bammer, zum Einsatz.

Nicht mehr vom Jahreskalender wegzudenken ist das

alljährliche Silvester Rodeln. Auch hier ein Dank an alle helfenden Hände. Weiters findet auch das Faschingsrodeln, Gösser Brauerei Rodeln, oder das Feuerwehr Jugend Rodeln statt.

Neue gegründete Team´s im Jahr 2024

Mit Stolz dürfen wir das Team Dart und Team Langlauf in unserem Sportverein begrüßen.

Team Dart:

Gemeinsam mit dem neuen Teamleiter Greimelmaier Gernot wurde das Team Dart ins Leben gerufen. Ein Dank an Antoniol Georg, Greimelmaier Gernot und Blamauer Peter jun., die im Zuge dessen in unserem Sportheim neues Leben erweckt haben. Am 09. November fand bereits das erste Dart Turnier im Sportheim statt. Dies kam bei den Teilnehmern so gut an, dass das Turnier innerhalb von 3 Wochen ausverkauft war. Platz 1. ging an Feldbaumer Albert und Pirker Christian, Platz 2. an Greimelmaier Gernot und Blamauer Peter jun., Platz 3. an Posch Manuel und Posch Günther. Gratulation zu diesem tollen Event, das hier in einer so kurzen Zeit auf die Beine gestellt wurde.





Team Langlauf:

Unter der Leitung von Schober Norbert jun. wurde heuer das neue Team Langlaufen gegründet. Die Planung der neuen Strecke begann bereits im Herbst. Ein Dank hier an Fam. Anderle Josef, der Forstverwaltung Mayr-Melnhof und Herrn Galovsky Hans-Peter.

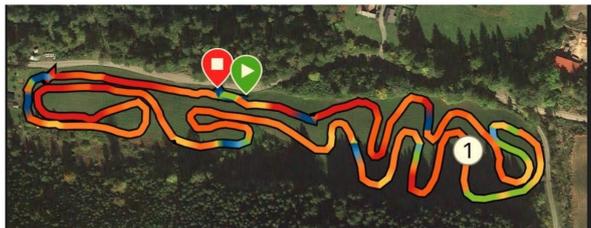
Es gibt 2 verschiedene Strecken zur Auswahl.



Loipe-Hinterlobming

Skating: ca. 1,5km

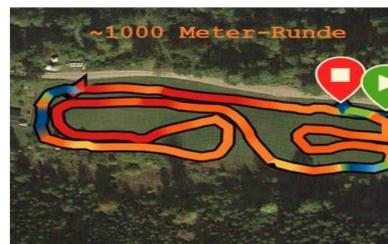
Klassisch: ca. 1,5km



Loipe-Hinterlobming

Skating: ca. 1000m

Klassisch: ca. 1000m



Mit dem Erwerb einer Jahreskarte um € 50,- dürft ihr diese Strecke den ganzen Winter lang genießen. Weitere Infos gibt es auch noch auf unserer Homepage www.tus-st-stefan.at

Weihnachtsfeier

Am 14.12 fand im Sportheim unsere Weihnachtsfeier statt. Ein großer Dank ergeht an unsere Sponsoren Erdbau-Transporte Wilding GmbH, Raiffeisenbank St. Stefan, SW Immobilien sowie Montagearbeiten Maschinenbau und Photovoltaik Dominik Klampfl, die es uns ermöglicht haben, unser gesamtes Team mit Jogginganzügen auszustatten, welche unser Vorstand feierlich übergeben durfte. Ein Dankeschön gilt auch der Gemeindevertretung für die Teilnahme an den Veranstaltungen und die Unterstützung das ganze Jahr hindurch.

Auf ein baldiges sportliches Wiedersehen im Jahr 2025 euer TuS St. Stefan.





Veranstaltungskalender 2025

FEBRUAR:

- 01.02.2025 Maria Lichtmess, Gottesdienst mit Lichterprozession, 18.30 Uhr Pfarrkirche
 08.02.2025 Maskenball Musikverein St. Stefan – Kaisersberg, Einlass 19.30 Uhr Mehrzwecksaal, Beginn 21.00 Uhr

MÄRZ:

- 01.03.2025 Faschingsumzug Gemeinde - Festwald bis Dorfplatz - Aufstellung Greith-Straße
 02.03.2025 Kinderfasching Gemeinde 14:30 Uhr Mehrzwecksaal
 05.03.2025 Gottesdienst zum Aschermittwoch mit Aschenkreuzspendung, 18.30 Uhr Pfarrkirche
 07.03.2025 Wehrversammlung FF St. Stefan 18.30 Uhr Mehrzwecksaal
 08.03.2025 Wehrversammlung FF Kaisersberg
 09.03.2025 Suppenonntag des Sozialkreises und Brotgottesdienst der Erstkommunions-kinder, 10.00 Uhr Pfarrkirche
 14.03.2025 Jahresberichtsversammlung ÖKB 18.00 Uhr Vereinslokal ÖKB
 15.03.2025 Anbetungstag ab 16.00 Uhr Pfarrkirche
 23.03.2025 Gemeinderatswahl
 27.03.2025 Gemeinderatssitzung 18.30 Uhr Gemeindesaal
 29.03.2025 Tischtennisturnier TuS St. Stefan Sportheim
 11.04.2025 Osterkorbschnapsen ÖKB, 16.00 Uhr Vereinslokal
 12.04.2025 TuS – SK Stojen 18.00 Uhr Fußballplatz
 Jahresberichtsversammlung mit Neuwahlen Heimatverein 19.30 Uhr Gemeindesaal
 13.04.2025 Palmsonntagsgottesdienst, 10.00 Uhr Treffpunkt Schindlbacherkapelle
 18.04.2025 Karfreitagsliturgie, 19.00 Uhr Pfarrkirche
 19.04.2025 Osterspeisensegnungen 13.00 Uhr Pfarrkirche, Preßnitz, Niederdorf, Lobming, Kaisersberg
 Osterspeisensegnung 14.30 Uhr Pfarrkirche
 Osternesterl Suche Gemeinde „Familie-, Jugend- und Sozialausschuss“, ab 14.30 Uhr Festwald
 Auferstehungsgottesdienst 20.00 Uhr Pfarrkirche
 20.04.2025 Festlicher Ostergottesdienst mit dem Kirchenchor, 10.00 Uhr Pfarrkirche
 21.04.2025 Emmausgang mit abschließendem Gottesdienst des Pfarrverbandes, 09.00 Uhr Treffpunkt Schindlbacherkapelle
 26.04.2025 TuS – Mürzzuschlag Phönix 17.00 Uhr Fußballplatz

MAI:

- 01.05.2025 Maibaumaufstellen Dorfplatz Heimatverein und ÖKB
 Maiandacht 18.30 Uhr Pfarrkirche
 03.05.2025 TuS – Kindberg-Mürzhofen II 17.00 Uhr Fußballplatz
 04.05.2025 Maiandacht 18.30 Uhr
 09. – 17.05.2025 Ortsmeisterschaft Zimmengewehrschießen ÖKB laut Aushang, Vereinslokal
 09.05.2025 Muttertagsfeier Gemeinde Kulturreferat, 15.00 Uhr Mehrzwecksaal
 11.05.2025 Gottesdienst zum Muttertag 10.00 Uhr Pfarrkirche
 Maiandacht 18.30 Uhr Schachner Kreuz Meusburgerhöhe
 17.05.2025 TuS – St. Marein-Lorenzen II 17.00 Uhr Fußballplatz
 18.05.2025 Erstkommunion 10.00 Uhr Pfarrkirche
 Maiandacht 18.30 Uhr
 22.05.2025 Gemeinderatssitzung 18.30 Uhr Gemeindesaal
 25.05.2025 Maiandacht 18.30 Uhr
 29.05.2025 Christi Himmelfahrt, Bittprozession zur Nikolauskapelle, 17.00 Uhr Treffpunkt Filialkirche Hinterlobming
 31.05.2025 TuS – Tragöß-St. Kathrein 17.00 Uhr Fußballplatz



Gemeinde-Weihnachtsfeier

Die Gemeinde-Weihnachtsfeier für die Bevölkerung von St. Stefan war ein stimmungsvoller und herzlicher Auftakt in die Weihnachtszeit. Dank der wunderbaren Beiträge der Volksschule St. Stefan, der Ortsmusik Lobming und ihrer MUKIS, den MusikschülerInnen des Musikvereins St. Stefan-Kaisersberg sowie der Kindertanzgruppe des Heimatvereins wurde den Gästen ein abwechslungsreiches und liebevoll gestaltetes Programm geboten. Nach den Aufführungen lud die Gemeinde zu Kaffee und Kuchen, wobei die BesucherInnen in gemütlicher Atmosphäre Zeit für Gespräche und Austausch fanden. Besonders erfreulich war der Shuttle-Service, den Bürgermeister Ronald Schlager persönlich für die BewohnerInnen des Betreuten Wohnens übernahm, um allen eine unbeschwertere Teilnahme zu ermöglichen. Ein großes Dankeschön gilt Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth und allen HelferInnen, die diese besinnliche Feier organisiert

haben. Die Gemeinde wünscht allen BürgerInnen ein frohes Weihnachtsfest



Alpenländischer Advent

Die Ortsmusik Lobming, unter der Leitung von Obmann Martin Schönhart und Kapellmeister Ernst Troger, lud am Wochenende zum traditionellen Alpenländischen Advent ein. Mit einem stimmungsvollen Konzert, das Ruhe und Besinnlichkeit in die oftmals hektische Vorweihnachtszeit brachte, begeisterten die zahlreichen BesucherInnen. Neben dem Orchester glänzten die Solisten Gerald Wölfler, Michael Anderle, Leonie Meusburger und Martin Temmel auf der Steirischen Harmonika. Die Gesangseinlagen von Patricia

Schopf und Katharina Wagner verliehen dem Abend eine besonders feierliche Note. Für literarische Akzente sorgte Ilse Schober-Hofbauer, die mit Gedichten und Geschichten die Herzen des Publikums zum Schmunzeln und Nachdenken brachte. Das Konzert schuf eine einzigartige vorweihnachtliche Atmosphäre und wurde mit großem Applaus bedacht. Ein herzlicher Dank gilt allen MusikerInnen, SolistInnen und Mitwirkenden für diesen wundervollen Abend, der die wahre Bedeutung der Adventszeit spürbar machte.





„Klang der Stille“

Advent mit „Primavera“ zu Gunsten der Aktion „Steirer helfen Steirern“. Seit bereits mehr als zehn Jahren veranstaltet der Chor „Primavera“ aus St. Stefan ob Leoben Chorkonzerte zur Unterstützung der Aktion „Steirer helfen Steirern“.

Bei seinem diesjährigen Adventkonzert lud der Chor „Primavera“ seine Gäste zu einer Suche nach dem Klang der Stille ein und bot dabei die Möglichkeit, sich mit Liedern, Musikstücken und Texten in jene Stille und Ruhe zurückzuziehen, die man braucht, um den Weihnachtsfrieden spüren zu können, was gerade in diesen lauten Zeiten so wichtig ist.

Als Gäste wirkten Christine Brunnsteiner als Sprecherin, Heimo Gladik (Gitarre) und Johann Sarcletti (Percussion) mit. Der Chor und alle Mitwirkenden verzauberten die Gäste mit ihren beindruckenden Darbietungen und wurden mit besinnlicher Stille belohnt.



Der Reingewinn wurde wieder der Aktion „Steirer helfen Steirern“ zur Verfügung gestellt.

Laufen für einen „Guten Zweck“

Am Sonntag, dem 15. Dezember 2024, machten die TeilnehmerInnen des „Hochsteirischen Adventlaufs“ auch in St. Stefan Halt, wo sie von der Gemeindevertretung herzlich zur Spendenübergabe empfangen wurden. Ziel des Benefizlaufs ist es, bedürftigen Kindern zu helfen – in diesem Jahr Anna Katharina Fussi, die mit einem schweren Herzfehler und dem seltenen „DiGeorge-Syndrom“ geboren wurde. Der Adventlauf, der mit Sternenstart und Ziel in Leoben stattfindet, hat sich als Fixpunkt der Vorweihnachtszeit etabliert. Dabei stehen Teamgeist, Solidarität und die Freude am Helfen im Vordergrund. Das Organisationsteam um Walter Eisner, Gerhard Wohlmuther, Günter Bachler und Robert Gmundner bedankt sich bei allen LäuferInnen, die mit ihrem Engagement diesen besonderen Lauf möglich machen.



Finstere Gesellen im Festwald

Dunkle Gestalten zogen wieder durch den Festwald von St. Stefan: Der Krampuslauf bot auch dieses Jahr ein beeindruckendes Spektakel. Die St. Stefaner Bergwerks Teufeln (Organisator) und die Gastgruppen begeisterten mit aufwendigen Masken und einer mitreißenden Show. Ein besonderes Highlight war das abschließende Feuerwerk, das den Abend perfekt abrundete. Ein herzliches Dankeschön an alle TeilnehmerInnen, die Veranstalter und die Sponsoren, die dieses eindrucksvolle Ereignis ermöglicht haben.





Weihnachtsstimmung in der Hinterlobming

Eine beeindruckende Anzahl von TeilnehmerInnen nahm an der stimmungsvollen Lichterwanderung in der Hinterlobming teil. Mit Fackeln und Laternen zogen die Wandernden entlang der Strecke, begleitet von Hirtenspielen der Bühne Lobming und weihnachtlichen Melodien der Ortsmusik Lobming. An der Filialkirche Lobming angekommen, feierte Pfarrer Mag. Martin Schönberger eine Messe, die von der Lobminger Musik, unter der Leitung von Ilse Schober-Hofbauer, feierlich umrahmt wurde. Die Veranstaltung war eine wunderbare, besinnliche Einstimmung auf den Heiligen Abend.



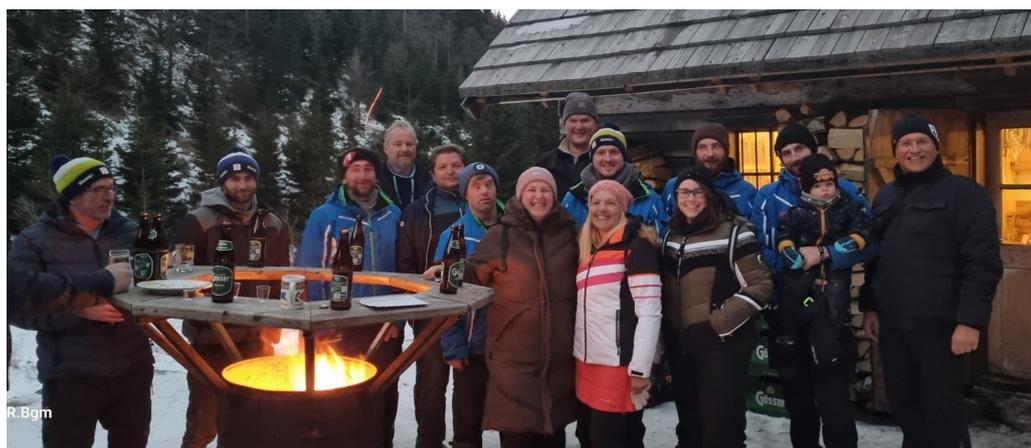
Friedenslicht für St. Stefan

Zu Besuch bei unseren Feuerwehren (FF St. Stefan, FF Kaisersberg und Feuerwache Lobming), um das Friedenslicht nach Hause zu holen. Danke an die Feuerwehrjugend für diese gute Aktion. Danke auch der FF St. Stefan für die wunderschön gravierten Christbaumkugeln. In diesem Sinne wünschen wir allen ein unfallfreies neues Einsatzjahr!



Jahresausklang auf der Rodelbahn

Das traditionelle Silvesterrodeln bot erneut einen geselligen Jahresausklang. Trotz nicht optimaler Schneelage auf der Piste herrschte bei den RodelerInnen und TourengerInnen beste Stimmung. Gemeinsam wurde vor und in der Rodelhütte der letzte Tag im Jahr ausgiebig gefeiert. Ein herzlicher Dank gilt dem TuS St. Stefan, Sektion Rodeln, sowie allen Gästen, die diesen schönen Brauch auch heuer wieder zu etwas Besonderem gemacht haben.





Dreikönigs-Eisstockschießen

Beim 70. Dreikönigs-Vergleichskampf zwischen der Freiwilligen Feuerwehr St. Stefan und dem ÖKB traten 50 SchützInnen auf der Eisbahn an, um den begehrten Wanderpokal zu gewinnen. Nach fünf gewonnenen Kehren ging der Sieg auch in diesem Jahr an den ÖKB. Somit konnte der ÖKB nach drei Siegen in Folge den Wanderpokal für immer mit nach Hause nehmen.

Ein herzlicher Dank gilt der Familie Leitner für die Bereitstellung der Eisbahn, dem Café-Restaurant Monte Christo für das köstliche Essen und allen TeilnehmerInnen für ihr faires und fröhliches Miteinander auf der Eisbahn.



Steirerball des Heimatvereins

Der Steirerball 2025 des Heimatvereins St. Stefan lockte zahlreiche gut gelaunte Gäste in Dirndl und Trachtenanzügen in den festlich geschmückten Mehrzwecksaal. Die BesucherInnen genossen regionale Köstlichkeiten und schwangen zu den Klängen der "Fuchsbardl Banda" das Tanzbein.

Beim beliebten Schätzspiel, bei dem die Anzahl von Nudeln in einem Glas erraten werden musste, wurden

die drei GewinnerInnen mit prall gefüllten Geschenkkörben belohnt, gespendet von Bürgermeister Ronald Schlager, Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth und Gemeindegassier Manuel Piskernig.

Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen gefeiert. Ein großes Dankeschön gilt Obmann Fritz Gallowitsch und seinem Team für die gelungene Ballnacht!





Eisstockschießen - Ortsturnier 2025

Das diesjährige Ortsturnier im Eisstockschießen war ein voller Erfolg und ein Highlight für alle Sportbegeisterten. Im Festwald von St. Stefan versammelten sich 40 Moarschaften mit insgesamt 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, um auf vier Eisbahnen ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Veranstaltung war bis ins Detail perfekt organisiert. Sowohl im Festwald als auch im Mehrzwecksaal, wo das Mittagessen und die Siegerehrung stattfanden, wurden die Gäste mit warmen und kalten Getränken sowie köstlichem Essen bestens versorgt. Spannung bis zum letzten Schuss. In spannenden Kehren kämpften sich die Teams, begleitet von viel Geschick und ein wenig Glück, Runde um Runde weiter. Jede Moarschaft zeigte großartige Leistungen und die Atmosphäre war geprägt von Sportsgeist und guter Laune. Den „Braunschweiger Cup“ konnte die einzige Damenmannschaft, die „Schneeeulen“, für sich entscheiden. Den Turniersieg holten sich die „Eisprinzen“, die sich gegen starke Konkurrenz durchsetzten. Platz zwei ging an „Plotz-Kaffee“, während die „Eisbären“ den dritten Platz belegten. Der vierte Platz ging an das Team „Ausblieb“. Ins Viertelfinale schafften es auch „Die Trachtler“, „Gemeinde 1“, „FF Kaisersberg 1“ und „Café Walter“, die alle hervorragende Leistungen zeigten.

Das engagierte Organisationsteam (Josef Rainer,

Joachim Lechner, Christian Lechner, Bgm. Ronald Schlager, Turnierleiter Helmut Bichler sowie die beiden Eismeister Adolf und Sebastian Tatschl) und zahlreiche Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf und ein unvergessliches Turnier. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dankten es ihnen mit tosendem Applaus. Bürgermeister Ronald Schlager, Josef Rainer und Helmut Bichler würdigten die herausragenden Leistungen aller Beteiligten und gratulierten herzlich zu einem gelungenen Turnier. Jede einzelne Teilnehmerin und jeder Teilnehmer konnte sich über einen Sachpreis oder einen Warengutschein als Preis freuen. Für die Erstplatzierten gab es für jedes Teammitglied einen Geschenkkorb, gespendet von Bgm. Ronald Schlager, sowie eine Statuette. Weiters erhielt der Turniersieger einen Ehrenteller und den Wanderpokal. Herzlichen Dank an alle Sponsoren für die Unterstützung des Ortsturniers. Ein spannender, unterhaltsamer und sportlich beeindruckender Tag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

EISSTOCK FREUNDE

UND
DAS KULTURREFERAT DER
GEMEINDE ST. STEFAN O. L.



Fotos der Veranstaltung finden sie auf der Gemeinde24App und der Homepage der Gemeinde St. Stefan o. L.



Vereine & Körperschaften





Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?

JA, BITTE:

ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.



- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben



- ▶ Folienverpackungen (z.B. Multipack)
- ▶ Plastikflaschen

wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

- ▶ Getränkekartons

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen



WICHTIG: Platz sparen – flach drücken!

UND

ALLE METALLVERPACKUNGEN



- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen



Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.



Bitte nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

NEIN, DANKE:

- ▶ Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt

- ▶ Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.

- ▶ Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebilde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.

Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.



DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



LEICHT-
VERPACKUNGEN

+



METALL-
VERPACKUNGEN

-



PFAND

=



GELBE TONNE &
GELBER SACK